

Galerie "Die Steinklopfer", von Köln das grosse Picknick, ebenso Bilder aus den Museen von Lyon, Montpellier und andern französischen Städten, von der neuen Pinakothek in München, der Staatsgalerie Wien, der Berliner Nationalgalerie, der Kunsthalle Hamburg, den Museen in Frankfurt und Karlsruhe, in Stockholm, und eine Zahl von ausgewählten Bildern aus französischen, schweizerischen, österreichischen, deutschen und skandinavischen Privatsammlungen.

Die Ausstellung wird am 14. Dezember mit einer Ansprache des französischen Gesandten eröffnet. Wir beehren uns, Ihnen beiliegend eine Einladung zur Teilnahme an der Eröffnung und zum Besuch der Ausstellung zu übersenden und legen eine zweite bei mit der Bitte, sie an Herrn Jakob Goldschmidt weiter zu leiten.

Die Versicherung der "Dame de Francfort" von Nagel zu Nagel, contre tous risques, ist einstweilen global gedeckt; wir werden sie mit dem genauen Wert spezifizieren, sobald sie uns den Betrag genannt haben werden.

In der Hoffnung, Ihnen bald die gute Ankunft des Bildes melden zu können, begrüßen wir Sie, mit wiederholtem Dank,

KUNSTHAUS ZÜRICH

Der Direktor

2 Einladungskarten

Dresdikat

Dresden

Bestätigen unsere und Ihre Briefe 7. Dezember Versicherung RM 80'000 ist abgeschlossen Schluss Ausstellung Anfang Februar erbitten Absendung beförderlichst

Wartmann Kunsthaus Zürich

Telegramm, 9. Dezember 1935
telephonisch aufgegeben 10 Uhr 20